

# Lernen mit einer Lernkartei

Der Karteikasten kann in ganz **verschiedenen Bereichen** bzw. **Fächern** eingesetzt werden, beispielsweise zum **Lernen von Vokabeln, Grammatikregeln, Rechtschreibung, mathematischen Formeln und Definitionen, Stoffgebieten der Biologie oder Erdkunde** und vielen anderen.

Am Beispiel des **Vokabellernens** wird nun der theoretische Hintergrund und die Arbeitsweise mit Lernkarteien erklärt.

## Theoretischer Hintergrund : Unser Gedächtnis

Vokabeln sind die Grundlage für das Erlernen einer Fremdsprache, deshalb sollten Vokabeln für sehr, sehr lange Zeit in unserem Gedächtnis bleiben.

Nun unterscheidet man drei Arten des menschlichen Gedächtnisses :

- Das **Ultrakurzzeitgedächtnis** ist vergleichbar mit Wellen auf einem Teich, die durch einen Stein, der ins Wasser fällt, erzeugt wurden. Der Stein entspricht einem Sinneseindruck, einer Information, und nach einigen wenigen, höchstens 20 Sekunden, sind die Wellen wieder verebbt, d.h. die Information ist wieder verloren.
- Das **Kurzzeitgedächtnis** bekommt einige dieser Informationen, nämlich diejenigen, die eine besondere Bedeutung haben, aus dem UKG. Werden diese nicht weiter verarbeitet, so gehen sie nach ungefähr 30 Minuten verloren. Im Kurzzeitgedächtnis befinden sich oft Fachbegriffe, die man für eine Ex beispielsweise in Biologie oder Erdkunde lernt. Kurze Zeit nach der Ex sind diese Inhalte (leider !!!) wieder vergessen.
- Das **Langzeitgedächtnis** enthält nun solche Informationen, die nicht mehr verloren gehen, manchmal können sie jedoch nicht abgerufen werden, da wir sie nicht sofort finden. (Wie heißt meine Tante doch gleich?) Damit eine Information in das Langzeitgedächtnis kommt, muss sie **verarbeitet** werden, hierzu gibt es verschiedene Methoden, von denen wir einige im Rahmen des „Lernen lernens“ noch kennenlernen werden. Eine wichtige Verarbeitungsmethode ist die „**Wiederholung**“

**Natürlich möchten wir Vokabeln unbedingt im LZG speichern !**

Man hat nun festgestellt, dass man zwischen **5 und 7 Wiederholungen** über einen längeren Zeitraum braucht, bis eine Vokabel ins Langzeitgedächtnis übergeht, d.h. Vokabeln ins Vokabelheft schreiben und einmal lernen reicht nicht aus, um diese für immer im Gedächtnis zu haben. Um diese 5 bis 7 Wiederholungen tatsächlich zu gewährleisten, ist das System der Lernkartei entwickelt worden !

### Arbeitsweise mit der Lernkartei

#### **Aufbau der Lernkartei**

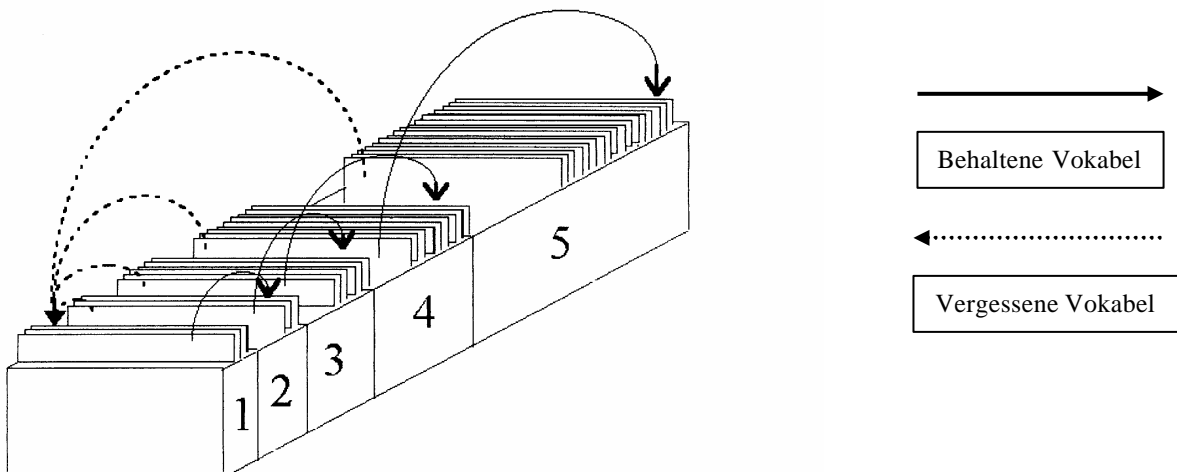
Die Lernkartei hat 5 Fächer, die unterschiedlich groß sind, d.h. das kleinste Fach ist das erste, das größte Fach ist das letzte.

#### **Füllen der Lernkartei**

Hierzu braucht man leere Zettel im DIN A8 - Format. Auf diese schreibt man auf die eine Seite den deutschen Ausdruck auf die andere Seite den englischen Begriff. (Benutzt man die Lernkartei für andere Bereiche, so schreibt man auf eine Seite eine Frage, auf die andere die Antwort).

Die neuen Karten werden in Fach 1 des Karteikastens gesteckt.

#### **Wiederholen und Lernen mit der Lernkartei**



- Möchte man die **Vokabeln wiederholen**, so nimmt man sich nun die Kärtchen aus dem **ersten Fach** und überprüft, ob die Vokabeln sitzen, beispielsweise durch lautes Sprechen oder Aufschreiben.
  - => Jede richtig beantwortete Vokabel kommt nun in Fach 2 hinter die sich darin bereits befindenden Karten.
  - => Weiß man die Vokabel nicht oder hat sie falsch beantwortet, so muss die Karte zurück in Fach 1 hinter die anderen Karten.
- Ist das **Fach 2 voll** (oder liegen die vordersten Karten schon ein paar Tage darin), so wiederholt man nun den vorderen Teil der Karten im **Fach 2**.
  - => Jede richtig beantwortete Vokabel wandert dann in Fach 3 hinter die anderen.
  - => Ansonsten muss die Karte zurück ins **Fach 1**.
- Ist das **Fach 3 voll** (oder liegen die vordersten Karten schon mindestens 6 Tage darin, so wiederholt man die vordere Hälfte der Karten des **Fachs 3**.
  - => Jede richtig beantwortete Vokabel landet im Fach 4
  - => Ansonsten muss die Karte zurück in Fach 1.
- So verfährt man auch mit den weiteren Fächern, also mit **Fach 4 oder Fach 5**.
  - => Entweder darf bei der richtigen Beantwortung die Karte aus Fach 4 in Fach 5 bzw. aus Fach 5 raus aus dem Karteikasten
  - => Oder die Karte muss zurück in Fach 1.
- **Verlässt eine Karte schließlich den Karteikasten**, so kann man sicher sein, dass diese Vokabel im Langzeitgedächtnis gespeichert ist. Diese Kärtchen kann man nun eigentlich wegschmeißen, da man sie nicht mehr lernen braucht.
 

Sie können aber aufgehoben werden, um zu sehen, wie der Berg der Vokabeln, die man kann, immer weiter wächst.

